

**Protokoll**  
**über die 33. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 18.04.2012**

**Beginn:** 20:00 Uhr  
**Ende:** 21:05 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Jähmig, Claus Jürgen entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

**ordentliche Mitglieder**

Bonnet, Cécile entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Hoppe, Eberhard entsandt durch SPD-Fraktion  
Lederer, Walter entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Busse, Monika entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Tenenbaum, Jan entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**Verwaltung**

Buck, Holger  
Gramkow, Angelika  
Niesen, Dieter  
Schlick, Stefan

**Leitung:** Claus Jürgen Jähmig

**Schriftführer:** Norbert Credé

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)
  - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung vom 14.03.2012 (öffentlicher Teil)
  - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 32. Sitzung (Sondersitzung) vom 22.03.2012 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Budgetkontrolle (Kultur)
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  - 4.1. Kindertagesstättenbedarfsplan - 11. Fortschreibung 2012  
Vorlage: 01060/2011
5. Sonstiges

### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

#### **Bemerkungen:**

Herr **Jähnig** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss bestätigt die vorliegende Tagesordnung ohne Änderungen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

##### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)**

##### **zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung vom 14.03.2012 (öffentlicher Teil)**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss bestätigt die Niederschrift der 31. Sitzung vom 14.03.2012 ohne Änderungen und Ergänzungen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

## **zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 32. Sitzung (Sondersitzung) vom 22.03.2012 (öffentlicher Teil)**

### **Beschluss:**

Der Ausschuss bestätigt die Niederschrift der 32. Sitzung (Sondersitzung) vom 22.03.2012 ohne Änderungen und Ergänzungen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

## **zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

### **Bemerkungen:**

Frau **Gramkow** informiert den Ausschuss über den abgeschlossenen Umzug der Stiftung Mecklenburg von Ratzburg nach Schwerin, die auf Basis eines Nutzungs- und Kooperationsvertrages ihren Sitz nunmehr im Schleswig-Holstein-Haus habe. Die Stiftung habe im Haus aus ihren Mitteln einen barrierefreien Zugang hergestellt und werde nach jetzigem Stand im Herbst ihre ständige Ausstellung in ihren Räumen im Schleswig-Holstein-Haus eröffnen.

Frau **Gramkow** verteilt das Programm der geplanten Veranstaltungen anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Sternwarte im Oktober. Eine Einladung an die Mitglieder des Ausschusses zur Festwoche werde rechtzeitig ergehen.

Frau **Gramkow** weist nochmals auf die Eröffnung des Kultursommers am nächsten Wochenende (27.-29. April 2012) hin. Die abendliche Veranstaltung „Klangwelle“ am Bertha-Klingberg-Platz wird in diesem Jahr für die Besucher kostenfrei sein, was durch Sponsoring und den Verzicht auf eine Tribüne und Einzäunung ermöglicht werde.

Herr **Buck** informiert, dass für das Schuljahr 2012/13 noch keine gesicherten Zahlen zu den Einschulungen genannt werden könnten. Er hofft aber, diese demnächst vorlegen zu können

## **zu 3.1 Budgetkontrolle (Kultur)**

### **Bemerkungen:**

Frau **Gramkow** gibt bekannt, das Budget des Kulturbüros weise nach den ersten drei Monaten bei den Erträgen eine Erfüllung von ca. 20 Prozent aus, bei den Aufwendungen von ca. 35 Prozent. Letzteres habe seine Ursache darin, dass die Zahlung an das ZGM für das gesamte Jahr erfolgt sei und nicht nur für das erste Quartal, was zukünftig geändert werde. Rechne man diese Zahlungen auf das Quartal um, lägen Erträge und Aufwendungen im Soll.

**zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**zu 4.1 Kindertagesstättenbedarfsplan - 11. Fortschreibung 2012  
Vorlage: 01060/2011**

**Bemerkungen:**

Herr **Lederer** bringt drei Änderungsanträge der Fraktion „Die Linke“ ein und erläutert diese. Die Anträge seien wortgleich mit den in der Sondersitzung am 22.03.2012 verteilten Anträgen. Er habe lediglich die nicht in die Kompetenz des Ausschusses fallenden Bereiche der Kindertagesstätten und Krippen herausgelassen und nur die auf die Hortplanung bezogenen Änderungen vorgelegt.

Der Ausschuss votiert zunächst die Änderungsanträge und anschließend den Beschlussvorschlag

**Beschluss:**

Der Ausschuss lehnt die eingebrachten Änderungsanträge ab und stimmt der ungeänderten Beschlussvorlage einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschlüsse Änderungsanträge:**

- 1.) Änderungsantrag zu Punkt 11. Planungsentscheidungen, S. 29, Punkt 2:  
Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 1
- 2.) Änderungsantrag zu Punkt 11. Planungsentscheidungen, S. 29, Punkt 5:  
Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 1
- 3.) Änderungsantrag zu Punkt 11. Planungsentscheidungen, S. 30, Punkt 6:  
Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltung: 2

**Beschluss Kindertagesstättenbedarfsplan:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

**zu 5 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Claus Jürgen Jähnic

Vorsitzende/r

gez. Norbert Credé

Protokollführer/in